

In Kürze erscheint:



Gesundheitshege durch Übung u. Vorsorge

Von Professor Dr. med. **Karl Kölschau**, Stadtobermedizinalrat in Nürnberg

92 Seiten. Kartoniert etwa RM 2.80

Der Krankheitsbehandlung tritt mehr und mehr die gesunde Lebensführung gegenüber, der Krankheitspflege die Gesundheitshege, das Training der gesunden Anlagen. Unser Volk muß und will kampfkraftig sein, es wird auch nach dem siegreichen Ende dieses Krieges gesund und leistungsfähig sein müssen — für neue Aufgaben. — Verfasser stellt in der vorliegenden, in allgemeinverständlicher Sprache abgefaßten Schrift die Vorsorge für den gesunden deutschen Menschen in den Mittelpunkt seiner Ausführungen und versteht darunter die Übung jener Kräfte, die jeder erbgesunde Mensch anlagegemäß besitzt und deren Einsatz und Training gelehrt und gefordert wird. — Der Vorsorge tritt die Fürsorge gegenüber, die noch immer den Mittelpunkt ärztlicher und nichtärztlicher Auffassungen bildet und die oft Gefahr läuft, eher die Krankheit zu züchten als die Volksgesundheit zu heben. Die Abgrenzung dieser beiden Ebenen hat sich der Verfasser besonders zur Aufgabe gemacht.

Vorsorge treiben, heißt bei der Jugend beginnen. Die kraftstrotzende Gesundheit einer leistungsfähigen Jugend entstammt nicht dem Schöße fürsorglicher Schonung, sondern setzt Kampf und Härte voraus. Die Schrift wendet sich daher besonders an die Jugendführer und Jugendärzte; sie ist der Hitler-Jugend gewidmet. — In einer besonderen Denkschrift entwickelt Verfasser Pläne zum Aufbau von Vorsorgeberatungsstätten und Vorsorge-(Übungs-)instituten, die überall da zu errichten sind, wo die Gesundheitsführung der Jugend und all derer, die sich noch jung genug fühlen, zu einer immer zwingenderen Pflicht wird. Die Schrift setzt sich mit manchen bisher geltenden Auffassungen in durchaus neuartiger Weise auseinander und wird bei allen Volksgenossen um so mehr Interesse finden, als die Gesundheitsvorsorge heute mit zu einer wichtigen Aufgabe der Gesundheitsführung geworden ist.

Interessenten: Jugendführer, Eltern, Erzieher, Ärzte.



Auslieferung in Wien: Dr. Franz Hain; in Bern: H. Huber Verlag;
in Hermannstadt: H. Welther; in Budapest: Buchhandlungs-A.-G.



**HIPPOKRATES-VERLAG
MARQUARDT & CIE./STUTTGART**

In Kürze erscheint

das in allen Fachkreisen seit langem erwartete Werk:

Glyzerin-Ersatzmittel und -Austauschstoffe

von Diplom-Ingenieur C. Lüttgen, Reichspatentamt, Berlin

Aus dem Inhalt: Einleitung. Das Glyzerin — I. Eigenschaften. II. Verwendung / Die Ersatzstoffe. I. Mehrwertige Alkohole als Glyzerinersatz. II. Ersatzmittel aus Zuckerlösungen. III. Ersatzmittel aus Pflanzenschleimen. IV. Salzlösungen als Glyzerinersatz. V. Verschiedene andere als Glyzerinersatzmittel verwendbare Stoffe. VI. Patente über Glyzerinersatz: a) deutsche Patente, b) ausländische Patente. VII. Zusammenstellung der unter Phantasienamen im Handel aufgetauchten Glyzerinersatzmittel / Kühlflüssigkeiten (Gefrierschutzmittel) a) deutsche Patente, b) österreichische Patente, c) Schweizer Patente, d) französische Patente, e) britische Patente, f) amerikanische Patente. Sachregister.

Sichern Sie sich dieses interessante und wichtige Werk durch rechtzeitige Vorbestellung!

Preis kartoniert RM 9.60 zuzüglich Versandkosten



Allgemeiner Industrie-Verlag Knorre & Co. K. G.

Berlin SW 68, Ritterstraße 62

Postscheckkonto Berlin 3368